

MANJA PRÄKELS

ALS ICH MIT HITLER SCHNAPS- KIRSCHEN Aß

ROMAN

LESUNG & GESPRÄCH

Über das Buch

Landleben zwischen Lethargie und Lebenslust. Mimi und Oliver sind Nachbarskinder und Angelfreunde in einer kleinen Stadt an der Havel. Sie spielen Fußball miteinander, leisten den Pionierschwur und berauschen sich auf Familienfesten heimlich mit den Schnapskirschen der Eltern. Mit dem Mauerfall zerbricht auch ihre Freundschaft. Mimi sieht sich als der letzte Pionier – Timur ohne Trupp.

Oliver wird unter dem Kampfnamen Hitler zu einem der Anführer marodierender Jugendbanden. In Windeseile bringen seine Leute Straßen und Plätze unter ihre Kontrolle. Dann eskaliert die Situation vollends ...

Manja Präkels erzählt in ihrem Debütroman vom Verschwinden der DDR in einem brandenburgischen Kleinstadtidyll, dem Auftauchen verloren geglaubter Gespenster, von Freundschaft und Wut.

„Präkels beschreibt mit zunächst lakonischen, dann zunehmend düsteren Worten die Atmosphäre „zwischen Euphorie und Niedertracht“ in einer Zeit, in der der Schritt vom kollektiven Glückstaumel über die neuen Westklamotten hin zu einem sich in Hass und Brutalität entladenen Nationalismus nur all zu klein war. [...] Verstörend – und sehr gelungen.“

Jana Sotzko / MISSY MAGAZINE

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit **freiberg.grenzenlos**

Abbildung: Verbrecher Verlag

Freitag · 3. Mai 2019 · 19 Uhr
Campus Café im SIZ · Prüferstraße 2 · Freiberg

**#30Jahre
Mauerfall**



Mehr unter: www.weiterdenken.de



Die Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.